

Ä1 Klima, Energie, Umwelt- und Naturschutz

Antragsteller*in: Petra Birgit Strehlau (KV Lahn-Dill)

Text

Von Zeile 13 bis 16:

geregnet hat. In der Folge wurden und werden die durch die Trockenheit geschädigten Nadelbäume ein leichtes Opfer von Borkenkäfern. Jede und jeder im Lahn-Dill Kreis kann die Folgen ~~des Klimawandels~~ der Klimakatastrophe unmittelbar vor seiner Haustür beobachten.

Von Zeile 145 bis 147 einfügen:

Jedes neu gebaute kreiseigene Gebäude soll automatisch eine Photovoltaik-Anlage auf ihr Dach bekommen, schon bei Planung ist zu beachten, das Dächer nach Süden ausgerichtet werden, und auch die bereits bestehenden kreiseigenen Liegenschaften sollen bei Sanierung des Dachs automatisch mit einer PV-Anlage

Von Zeile 178 bis 180:

Der Schutz der biologischen Vielfalt und der verschiedenen Lebensräume ist neben ~~dem Klimawandel~~ der Klimakatastrophe die größte ökologische Herausforderung unserer Zeit. Eine intakte Umwelt ist unsere Lebensgrundlage und Voraussetzung für ein gesundes

Von Zeile 267 bis 269:

einen natürlichen Hochwasserschutz. Struktureiche und durchgängige Gewässer puffern lokale Auswirkungen ~~des Klimawandels~~ der Klimakatastrophe ab, z. B. durch kühlere Wasserregionen, in die sich Fische zurückziehen können. Wir GRÜNE wollen zum

Von Zeile 292 bis 294:

von Abfall das wichtigste Ziel, wenn es um den Umgang mit bzw. den Verbrauch von Stoffen geht. Wir ~~G~~GRÜNE treiben Konzepte zur Vermeidung von Abfall voran und setzen uns dafür ein, dass Mehrwegsysteme in immer größerer Zahl etabliert

Begründung

Hier geht es um FRAMING! Daher möchte ich, dass wir Klima-Wandel grundsätzlich in Klima-Katastrophe abändern. Denn, ein "Wandel" ist ja an sich etwas schönes, also Verharmlosung. Hier haben wir es aber mit einem bedrohlichen Szenario zu tun. Daher sollen wir dies auch so benennen. Gilt für das komplette Wahlprogramm.